

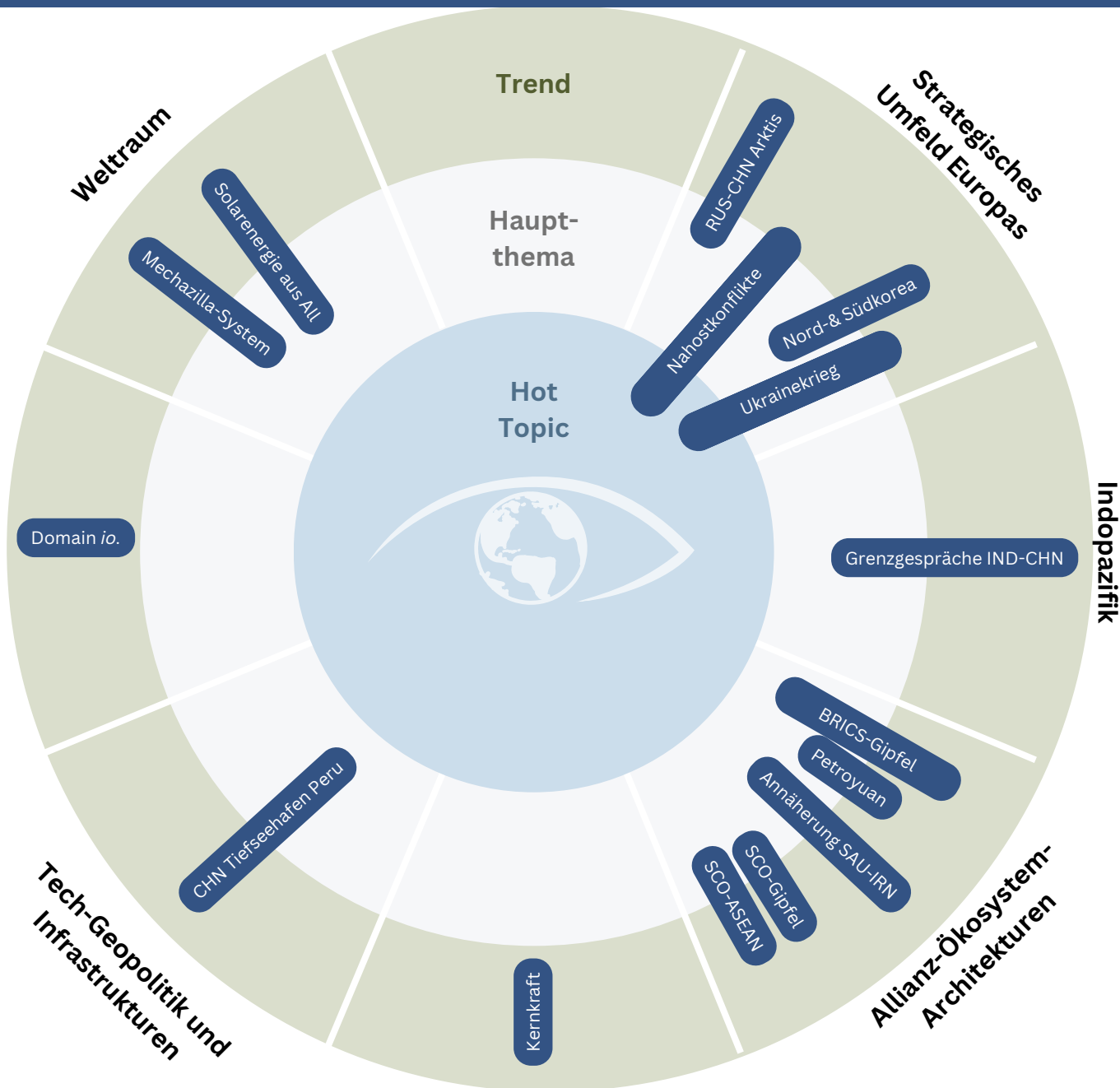
# SIGA-Eye Geopolitik Monitor

*Oktober 2024*

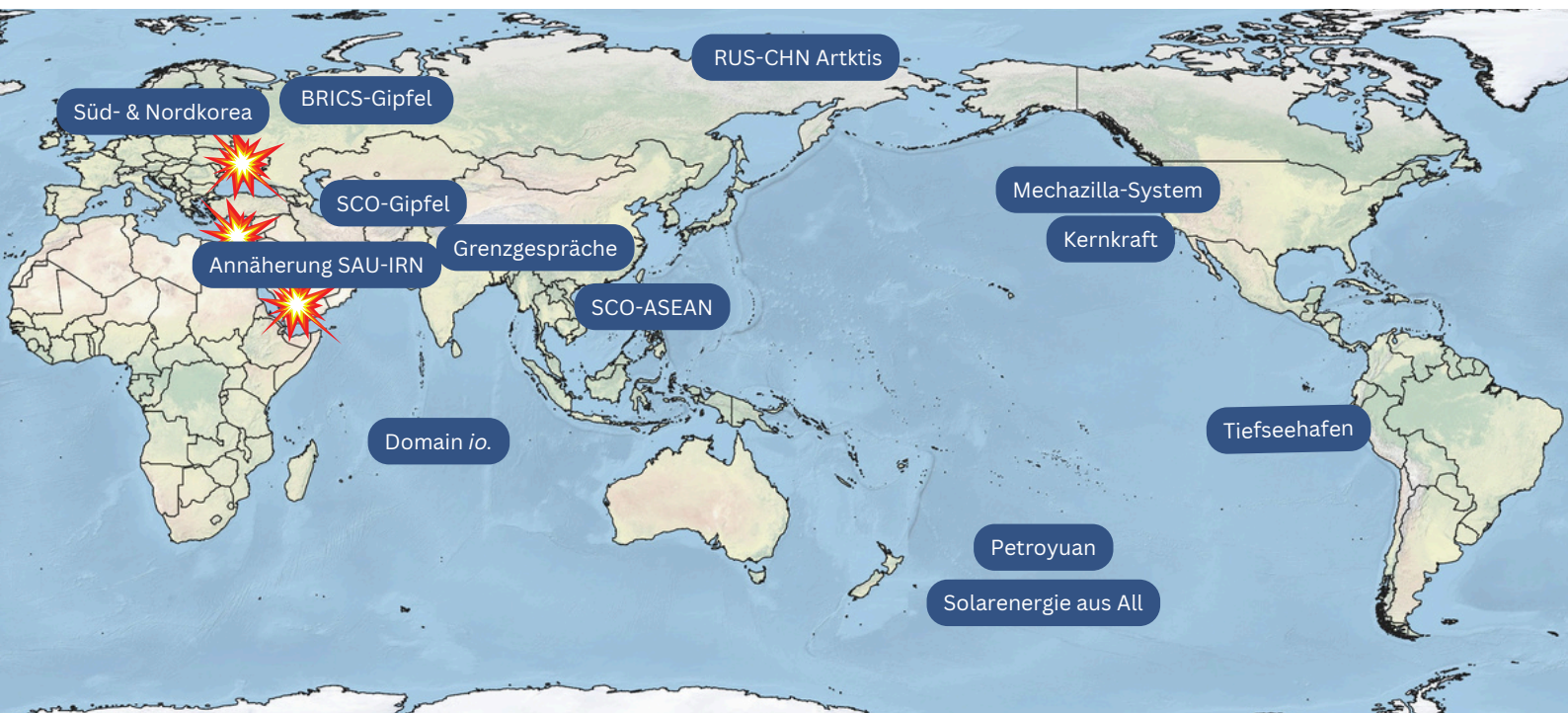


**Swiss Institute  
for Global Affairs**

Informationsraum  
und Medien



### Energie und Versorgung



## Kommentar und Beurteilung

Symbolpolitische Vektoren manifestieren sich in der **«realen Welt»** und umgekehrt, wie beispielsweise der Ausbau von chinesischer Infrastruktur in Peru, die sino-indische Einigungen über Grenzpatrouillen oder die Verquickung des koreanischen Konfliktes mit dem Krieg in der Ukraine zeigen. Dabei haben generierte **Narrative** stärkere geopolitische Implikationen, als die eigentlichen Ereignisse oder scheinbaren Pläne. Dies zeigt sich beispielsweise in Entwicklungen in den Bereichen Weltraum oder Währungspolitik.

## Tech-Geopolitik und Infrastrukturen

China baut seine **Präsenz in Südamerika** durch Infrastrukturprojekte weiter aus. Die chinesische Reederei Cosco eröffnet voraussichtlich im November 2024 den **Tiefwasserhafen Chancay** in Peru. [1] China stärkt dadurch die Handelsroute zwischen den beiden Staaten und das Narrativ der Seidenstrasse.

## Indopazifik

Nachdem das Verhältnis an der **indisch-chinesischen Grenze** seit 2020 erneut sehr angespannt war, haben sich die beiden Staaten nun bemerkenswerterweise in Gesprächen über **Grenzpatrouillen geeinigt**. [2] Dies kann im Rahmen des BRICS-Ökosystems als opportune Annäherung gelesen werden und das BRICS-Narrativ als konfliktlösendes Netzwerk unterstreichen.

## Allianz-Ökosystem-Architektur

Im russischen Kasan fand vom 22. bis 24. Oktober 2024 der jährliche BRICS-Gipfel statt. Der Gipfel musste keine grossen Entscheidungen hervorbringen. Das Konstrukt hat Zeit und will mit diesen Gipfeln vielmehr **Einigkeit gegen aussen** zeigen. Der Gipfel ist daher symbolisch zu lesen. Die Staaten zeigen ihren Zusammenhalt trotz Unterschieden und Spannungen, welche teilweise bestehen. Thematisiert wurden jedoch etwa eine BRICS-Währung und die künftig engere Zusammenarbeit mit Partnerstaaten. Das BRICS-Ökosystem manifestiert sich zudem vornehmlich an den über das Jahr verteilten kleineren Treffen auf diversen Ebenen. [3]

Die langfristigen Vorhaben von BRICS einer **Entdollarisierung** erweitern sich um eine neue Idee. So erwägen sie die Einführung eines **Petroyuan** für Ölzahlungen, um dem Petrodollar auszuweichen. [4] Ob und wann sich der *Petroyuan* realisiert, ist unklar und aktuell vornehmlich symbolpolitisch zu betrachten.

**Saudi-Arabien** und **Iran** haben im Golf von Oman erstmals ein **gemeinsames Militärmanöver** durchgeführt, an dem auch Oman und Russland teilnahmen. [5] Die seit dem Oktober 2023 eher zurückgehaltene Annäherung könnte also wieder fortgesetzt werden. Saudi-Arabien nimmt zwar aktuell nicht offiziell bei BRICS teil, aber dennoch finden bemerkenswerte Verschiebungen statt, welche die BRICS-Matrix stärken.

Mitte Oktober fand in Islamabad, Pakistan, der **23. Gipfel der Shanghai Cooperation Organisation (SCO)** statt. Chinas Einfluss in der Organisation nimmt zu. [6] Der Gipfel gab zudem Anlass, dass erstmals seit neun Jahren ein **Aussenminister Indiens nach Pakistan** reiste. [7] Auch wenn dies explizit kein bilateraler Besuch war, kann dies dennoch als symbolische Geste gedeutet werden, welche für eine pragmatische SCO-Zusammenarbeit steht.

Kurz zuvor traf sich der Generalsekretär der SCO Zhang Ming mit dem Generalsekretär der ASEAN Kao Kim Hourn am *East Asia Summit* in Laos. [8] Dies kann als Versuch gedeutet, vermehrt die wichtigen **ASEAN-Staaten einbinden** zu können.

## Strategisches Umfeld Europas

Nachdem **Nordkorea** in Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine **Soldaten nach Russland** geschickt hat, erwägt nun die **südkoreanische Regierung** ebenfalls Waffen und militärisches Personal in die **Ukraine** zu entsenden.[9] Durch die Involvierung von Nord- und Südkorea im Ukrainekrieg ist parallel dazu eine steigende **Anspannung der Lage in Ostasien** wahrscheinlich und es könnte sich auch geopolitisch eine eskalierende Dynamik entwickeln.

Erstmalig führt China gemeinsam mit Russland eine **Patrouille in der Arktis** durch. Moskau rüstet in der Arktis stetig auf, was auch Pekings Interessen dient.[10] Insbesondere für Chinas *Polar Silk Road* ist die Arktis von Bedeutung (vgl. [Karte SIGA Polar Silk Road](#)).

## Weltraum

Das US-amerikanische Startup *Virtus Solaris* plant ab 2030 **im Weltall Solarenergie** zu generieren, welche durch Mikrowellenstrahlen auf die Erde gelangt und weiter in Strom umgewandelt werden sollte. Den Ansatz von Solarenergie aus dem All verfolgen auch China, die USA, UK sowie die *European Space Agency* (ESA). Ob und wann diese kostspieligen Ideen umgesetzt werden, ist ungewiss.[11]

*SpaceX* gelang es, die **Antriebsstufe der weltweit grössten Rakete** nach dem Start zurück zum Startturm zu bringen und mit dem *Mechazilla-System* aufzufangen.[12] Dieser Test steht für eine mögliche Revolution in der Weltraumfahrt, wo es um neue Märkte und geopolitische Opportunitäten geht, etwa für die USA einen Vorteil im **Moon Race** zu verschaffen. eine ambivalente Abhängigkeit von Elon Musk dürfte weiter zunehmen.

## Energie und Versorgung

Aufgrund des **steigenden Strombedarfs** durch Künstliche Intelligenz (KI) will das US-amerikanische Unternehmen *Constellation Energy* ein altes **Kernkraftwerk** wieder in Betrieb nehmen. Auch andere Ideen kreisen um die Verwendung von Atomkraft, um den Strombedarf der KI-Systeme zu decken, beispielsweise mittels Mini-Nuklearreaktoren. Etwa die Techgiganten Amazon, Microsoft und Google spielen hierbei eine wesentliche Rolle. [13]

## Informationsraum und Medien

Das Vereinigte Königreich gab die **Souveränität über die Chagos-Inseln** im Indischen Ozean an Mauritius ab. Damit würde auch die **Internetdomain .io** eingestellt werden. Allerdings wird die Domain besonders unter Start-Ups und im Kryptoraum häufig verwendet. Aktuell ist unklar, ob die *Internet Assigned Numbers Authority* (IANA) die Domain einstellt oder weiterlaufen lässt, obschon die ehemalige britische Kolonie nun zu Mauritius gehört.[14] Der Fall zeigt beispielhaft auf, wie sich geopolitische Entscheidungen auf den digitalen Raum auswirken können.

## Quellen

[1] «Handel: Cosco: Warum die Reederei in Peru einen Megahafen eröffnet», 21.10.2024, Table Briefings, [Table Media](#)

[2] «Diplomatie: Geopolitik: China und Indien einigen sich auf Grenzpatrouillen», 22.10.2024, Table Briefings, [Table Media](#)

[3] «Das Zeichen ist klar – Russland ist ganz und gar nicht isoliert», 25.10.2024, Pirsaken. C. im Interview mit Vögeli, U., [20min](#)

[4] «BRICS eyes petroyuan for oil settlements as de-dollarization trend accelerates», 07.10.2024, Finneseth, J., [Kitco](#); «Brics considering petroyuan in next de-dollarisation attempt», 23.09.2024, Poenisch, H., [OMFIF](#)

[5] «Iran und Saudi-Arabien rücken enger zusammen», 25.10.2024, Böge, F., [FAZ](#)

[6] «Shanghai Cooperation Organisation: „Die Weltordnung verändert sich vor unseren Augen"», 13.10.2024, Table Media, [Table Media China](#)

[7] «Annäherung in Trippelschritten: Die grosse Hürde für Pakistan und Indien bleibt der Streit um Kaschmir», 17.10.2024, von Schwerin, U., [NZZ](#)

[8] «Secretary-General of ASEAN meets with Secretary-General of Shanghai Cooperation Organisation», 11.10.2024, The ASEAN Secretariat, [The ASEAN Secretariat](#)

[9] «Reaktion auf nordkoreanische Truppen: Will Südkorea militärisches Personal in die Ukraine schicken??», 23.10.2024, Focus Online, [Focus Online](#)

[10] «Arktis: Neue Schifffahrtsrouten: China patrouilliert erstmals mit Russland in der Arktis», 04.10.2024, Table Briefings, [Table Media](#)

[11] «US-Startup macht es vor - „Dort scheint die Sonne immer“: Der große Wettlauf um Solarstrom aus dem All», 05.10.2024, Arend, J., [Focus Online](#)

[12] «SpaceX-Sensation: „Mechazilla“ greift grandios zu – Elon Musk gelingt Durchbruch mit Riesenrakete», 16.10.2024, Hegmann, G., [Welt](#)

[13] «Big Data: KI verschlingt zu viel Energie: Techgiganten setzen auf Kernkraft», 09.10.2024, Iselin, S., [SRF](#)

[14] «The Disappearance of an Internet Domain», 08.10.2024, Edwards, G., [Every](#)